

Transrechte: Demo mit Sauna in Berlin

Berlin. Die Gruppe »Selbstbestimmung selbst gemacht« (SBSG) hat am 12. November bei einer Kundgebung in Berlin einen [alternativen Entwurf für ein Selbstbestimmungsgesetz](#) vorgestellt. Er fordert, »Selbstbestimmung bezüglich der Geschlechtszugehörigkeit nicht als Minderheitenschutz zu formulieren, sondern gleichberechtigt für alle Menschen zu ermöglichen«. Die Kritik richtet sich gegen den Entwurf, der derzeit von der Regierung erarbeitet wird. An diesem Freitag wird erneut am Bundestag demonstriert - mit Sauna. Ein Wink mit dem Zaunpfahl in Richtung des Justizministers Marco Buschmann (FDP), der »irgendwelchen Quatsch über das Verhältnis zwischen Bürger*innen und Staat, das Selbstbestimmungsgesetz und die angebliche Gefahr von transgeschlechtlichen Menschen in Saunen von sich gegeben« habe, wie es in dem Aufruf heißt. Ab elf Uhr sind »die parlamentarischen Verantwortungsträger*innen, die augenscheinlich Angst haben uns in der Sauna zu begegnen«, dazu eingeladen, »mit allen interessierten trans*, inter* und nichtbinären Personen gemeinsam zu schwitzen«. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/468505.transrechte-demo-mit-sauna-in-berlin.html>